



Gratulation an Professor Fritz Beske zum 90. Geburtstag

Am 12. Dezember 2012 feierte Professor Fritz Beske seinen 90. Geburtstag. Die DEGAM gratuliert ihrem Ehrenmitglied zu diesem feierlichen Anlass herzlich.

Professor Fritz Beske hat sich seit seinem medizinischen Staatsexamen 1951 immer wieder um das deutsche Gesundheitswesen verdient gemacht. So war er von 1961 bis 1964 Internationaler Be-

amter im Europäischen Büro der Weltgesundheitsorganisation sowie 1965 Leiter der Gesundheitsabteilung im Innenministerium Schleswig-Holstein. 1975 gründete er als gemeinnützige Stiftung das Institut für Gesundheits-System-Forschung Kiel (IGSF), heute besser bekannt unter dem Namen Fritz Beske Institut. Der Schwerpunkt der Arbeit ist

die Politikberatung im Gesundheitswesen. Parallel gründete er 1987 zudem eine IGSF GmbH für Auftragsforschung. Auf dem 111. Deutschen Ärztetag 2008 wurde Professor Fritz Beske für seine Verdienste die Paracelsus-Medaille als höchste Auszeichnung der deutschen Ärzteschaft verliehen.

DEGAM startet eigene Facebook-Seite

Die sozialen Netzwerke werden für die Außendarstellung von Institutionen immer wichtiger. Diesem Trend möchte sich auch die DEGAM öffnen und hat deshalb eine eigene Seite bei Facebook gegründet. Ziel ist es dabei, schnell und unkompliziert mit Mitgliedern sowie an der wissenschaftlichen Allgemeinmedizin interessierten Menschen in Kontakt

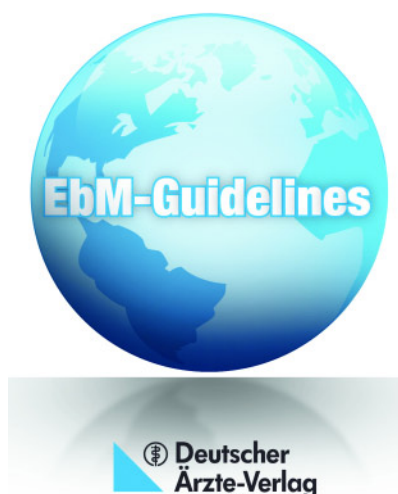
zu kommen und diese regelmäßig über Neuigkeiten und Veranstaltungen zu informieren. Nicht zuletzt soll auch der allgemeinmedizinische Nachwuchs in Aus- und Weiterbildung mit der DEGAM-Seite auf Facebook eine passende Plattform zum Austausch finden.

Die DEGAM würde sich freuen, wenn möglichst viele Mitglieder Teil

dieser Seite werden. Dafür muss man bei Facebook als privater Nutzer registriert sein. Die Seite der DEGAM ist dann unter **www.facebook.com/Degam.Allgemeinmedizin** zugänglich. Direkt unter dem Titelfoto befindet sich der Button „Gefällt mir“, mit dem alle Funktionen und Informationen nutz- und sichtbar werden.

EbM-Guidelines als Online-Version für Mitglieder ein Jahr kostenlos

Evidenzbasiertes Handeln gehört zu den essenziellen Grundlagen der praktischen Allgemeinmedizin. Aufgrund der vermehrten Forschungstätigkeit können Hausärztinnen und Hausärzte jedoch nicht alle neuen Erkenntnisse immer im Blick behalten. Abhilfe schaffen in diesem Fall die sogenannten EbM-Guidelines. Deshalb hat das DEGAM-Präsidium mit dem Deutschen Ärzte-Verlag als Herausgeber einen Zugang für ihre Mitglieder vereinbart. Dieser steht 2013 ein Jahr kostenfrei zur Verfügung.



Die Online-Plattform bietet einen ständig aktualisierten Überblick über den vorhandenen Wissensstand und liefert mit ihren Artikeln praxisgerechte Empfehlungen in den Bereichen Diagnostik, Therapie und Strategie. Die EbM-Guidelines sind dabei krankheits-, symptom- und betreuungsorientiert. Der ebenfalls angegebene Evidenzgrad liefert den entsprechenden wissenschaftlichen Nachweis.

DEGAM-Mitglieder können sich ab dem 1. Januar 2013 unter www.online-zfa.de für die Nutzung registrieren.